

Rezensionen von Buchtips.net

Frank Schätzing: Der Schwarm

Buchinfos

Verlag: [Kiepenheuer & Witsch](#) ([weitere Bücher von diesem Verlag zeigen](#))
Genre: [Thriller](#)
ISBN-13: 978-3-462-03374-8 ([bei Amazon.de bestellen](#))
Preis: 24,90 Euro (Stand: 05. September 2008)

Neben Dan Browns Bestseller " [Sakrileg](#) " sorgt im Augenblick noch ein anderer Roman für Wirbel auf den Bestsellerlisten - "Der Schwarm" von Frank Schätzing. Ein 1000-Seiten-Wälzer, der bis auf Platz 3 der Spiegelliste kletterte. Pro Tag werden etwa 2500 Stück des gut 1 Kilo schweren Romans verkauft. Doch worum geht es eigentlich in dem Roman, dessen Entstehung vor etwa sechs Jahren mit einem Traum des Autors begann? Mehrere Anomalien sorgen bei Wissenschaftlern für Verwirrung: Heerscharen giftiger Quallen belagern die Küste Australiens, am Grund der norwegischen See findet ein Ölbohrteam Millionen Würmer, die sich in den Boden graben und in Kanada werden Boote plötzlich von Walen angegriffen. Der Biologe Sigur Johanson sowie der Walforscher Leon Anawak versuchen hinter das Geheimnis zu kommen und stehen bald einer verheerenden Bedrohung der menschlichen Rasse gegenüber. Dabei müssen die beiden Wissenschaftler erkennen, dass wir Menschen zwar den Weltraum beherrschen, über den eigenen Planeten aber relativ wenig wissen. "Der Schwarm" ist sicherlich ein ambitionierter Roman, den man von einem deutschen Autoren in dieser Art relativ selten zu lesen bekommt. Das Fachwissen, das Frank Schätzing in diesem Roman verarbeitet hat, ist immens und lässt erahnen, warum die Entstehung sechs Jahre gedauert hat. In seinen guten Momenten beschreibt der Roman dann auch Katastrophenszenarien, gegen die die Flutwelle aus dem Hollywoodfilm "Deep Impact" wie eine leichte Brise daherkommt. Doch das große Problem des Romans ist, dass er einfach zu umfangreich ist. Immer wieder folgen ausführliche Beschreibungen und wissenschaftliche Erklärungen, die den Fortgang der Handlung stören und sich sehr negativ auf den Lesefluss auswirken. Es gelingt Frank Schätzing leider nicht, den Leser durchweg an das Buch zu fesseln.

Die Hälfte der 1000 Seiten und "Der Schwarm" wäre ein grandioser Bestseller, den man nicht mehr aus der Hand legen will. So ist leider zu viel Leerlauf enthalten, der den Roman nur eine durchschnittliche Wertung einbringt. Wer sich nicht durch die 1000 Seiten kämpfen will, dem sei die Hörbuchfassung empfohlen, die im Augenblick produziert wird und in der der Roman deutlich gekürzt werden wird.

4 von 10 Sternen

Vorgeschlagen von [Michael Krause](#)
[27. April 2004]